

[14296.] Gefälliger Beachtung empfohlen!  
Von

**O. L. B. Wolff,**

The Poets of Great Britain, from Chaucer to Bayly. Hausschatz Englischer Poesie etc. Leipzig, 1846. gr. 8. Geh. 1  $\mathfrak{f}$ .  
habe ich den ganzen Vorrath übernommen und erlasse, ohne vorerst den Preis für's Publicum zu ermäßigen,

einzelne Exemplare à 10 Ngr.

10 Exemplare für 3  $\mathfrak{f}$ .

25 " " 7  $\mathfrak{f}$ .

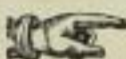

50 " " 13  $\mathfrak{f}$ .

100 " " 25  $\mathfrak{f}$ .

netto gegen baar, franco Leipzig.

Frankfurt a/M., Ende October 1855.

Joseph Baer.

[14297.]  Diese Anzeige wird nicht wiederholt. 

**Preisherabsetzungen**

von

J. S. Meyer in Hamburg (Commiff.

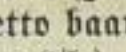
Herr Franz Wagner in Leipzig).

Im ganzen Vorrath übernahm ich und empfehle zu beigefügten Netto-Baarpreisen.

1) **Trenk**

der Parteigänger.

4 Bände, 777 Octavseiten

mit dem Portrait des Freiherrn Franz v. der Trenk, Oberst der Panduren, Wien, 1853 (Zamarski, vormals Sollinger), statt des Ladenpreises von 2  $\frac{1}{2}$  Thalern für 15 Silbergroschen netto baar. 

(Freiexemplare 6/5.)

P. S. Dieser Roman ist unstreitig Breier's bestes Buch — überall gleich günstig aufgenommen und beurtheilt. — Franz v. d. Trenk, der Panduren-Chef, stand, einem Räuberhauptmann gleich, an der Spitze dieses wilden Corps. — Seine Schicksale und Thaten, sein Leiden — Lieben — und Leben, innig verwebt mit denen des preussischen Trenk, bietet in Wahrheit Scenen dar, wie kaum in Räuberromanen die Phantasie solche zusammen reimt und lehren die Wahrheit, daß Ruhm, der nicht auf Tugend gebaut ist, hin-fällig ist und in Schmach endet.

2) **Ludwig Börne,**

nachgelassene Schriften, nebst Börne's vollständig naturgetreuem Portrait, gemalt von Dppenheim, 2 Bände, 681 Octavseiten, Mannheim (Bassermann), 1844, broschirt, statt des Ladenpreises von 2  $\frac{1}{2}$  Thalern für 12 Silbergroschen netto baar.

(Freiexemplare 7/6.)

P. S. „Diese beiden Bände“, sagt ein bekannter Kritiker (Gust. Kühne, in d. Brockhaus. Bl. f. liter. Unterhalt. 1844, pag. 298), „enthalten an Gedanken — Reflexionen — Maximen — ein ganzes Bergwerk ungeschmolzener — ungemünzter Schätze“. — Bei der unermesslichen Zahl Verehrer des unsterblichen Autors wird es bei dieser Preisherabsetzung nicht schwer sein, eine ganz bedeutende Anzahl von Käufern zu finden, welche willig 1 Thaler für die beiden Bände zahlen. —

3) **Will. Harison Ainsworth's Werke.**

20 Bände,

enthaltend: 1) Schloß Windsor. 2) Die Tochter des Geizhalses. 3) Die alte St. Paulskirche, eine Erzählung von der Pest und Feuersbrunst in London, 1665 bis 1666. 4) Sanct James-Palast, oder der Hof der Königin Anna. 5) Jack Sheppard. 6) Rockwood, der Straßenräuber. 7) Der Tower von London. 8) Erichton, ein Sittengemälde, enthaltend die Geschichte zweier Tage und zweier Nächte. 9) Guy Fawkes, oder die Pulververschwörung 1605. 10) Offenbarungen, oder

Geheimnisse von London

und Sir John Chiverton, nebst 2 kleinen Erzählungen: Michele Dombello und ein nächtliches Abenteuer in Rom, enthaltend zusammen 342 Druckbogen oder 5472 Octavseiten

sauber broschirt und herrlich auf gutem Papier gedruckt, 1844—1848.

Deutsch von Dr. Ad. Bruder.

Statt des Ladenpreises von 10  $\mathfrak{f}$ ,

2  $\frac{1}{2}$  Thaler netto baar alle 20 Bände !!!

(Freiexemplare 5/4.)

Einzelne Romane von Ainsworth:

Nr. 1 Schloß Windsor 1  $\mathfrak{f}$  baar.

Nr. 2—10, jeden in 2 Bänden à 10  $\mathfrak{f}$  baar.

4) **Eugen Sue:**

**Martin das Findelkind,**

beste deutsche Uebersetzung.

(Leipzig, bei Weber.)

8 Octavbände, auf Velinpapier (1700 Seiten), gedruckt bei Brockhaus 1847,

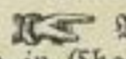
mit 269 Holzschnitten von Löffler.

Ladenpreis 4  $\mathfrak{f}$ ,

nur noch wenige Exemplare

à 1  $\frac{1}{4}$  Thaler netto baar !!!

alle 8 Bände.

 Vorstehende Werke sub 1—4 gebe ich auch in Change gegen gute belletristische Werke und gebiegene Kinderschriften mit colorirten Bildern. —

J. S. Meyer in Hamburg.

[14298.] J. B. Levy in Bockenheim erläßt netto baar, franco Leipzig:

Byron, f. Wk. 10 Bde. mit Sthlst. 1  $\mathfrak{f}$ .

Dieselben in 3 Hftzbdde. gbd. 1  $\mathfrak{f}$  15 Ngr.

Duller, Supplemente zu Schiller. 3 Bde.

11  $\frac{1}{4}$  Ngr.

Demokritos; hinterlassene Papiere eines la-

schenden Philosophen. 12 Bde. 2  $\mathfrak{f}$  24 Ngr.

Dieselben in 6 Hftzbdde. gebd. 3  $\mathfrak{f}$  24 Ngr.

Dieselben, neue Ausg. 12 Bde. 3  $\mathfrak{f}$  5 Ngr.

Hauff's Werke. 5 Bde. 1  $\mathfrak{f}$  15 Ngr.

Dieselben in 3 Hftzbdde. geb. 2  $\mathfrak{f}$ .

Deser, Weihgeschenk für Frauen u. Jung-

frauen. gebd. 7  $\frac{1}{2}$  Ngr.

1001 Nacht. Pr.:A. mit viel. Holzschn. 4 Bde.

Lex.:8. 3  $\mathfrak{f}$  20 Ngr.

St. Pierre, Paul u. Virginie. Pr.:A. m.

viel. Holzschn. 1  $\mathfrak{f}$  4 Ngr.

Swift, Gulliver's Reisen. 2 Bde. in ganz

Leinen gebd. mit viel. Holzschn. 1  $\mathfrak{f}$ .

[14299.] J. J. Bohné in Cassel offerirt folgende wohl erhaltene, fast ungebrauchte, gut gebundene Bücher franco Cassel und erwartet annehmbare Gebote:

Gehler's phys. Wörterbuch. Leipz., 1825—1844. 22 Bände mit Kupfern.

Berzelius, Chemie, v. Wöhler. Dresden, 1831. 8 Bände.

Priestley, Geschichte der Optik. Leipz., 1776. Mit Kupfern.

Koebue, Entdeckungsbreise. Weimar, 1821. Mit Kupfern u. Karten.

Bohnenberger, Ortbestimmung. Göt., 1795. Mit Kupf.

Biot, Experimentalphysik, v. Fechner. Leipz., 1825. Mit Kupf. 4 Bände.

Sudow, Mineralogie. Leipz., 1804. 2 Bde.

Lichtenberg, vermischte Schriften. Göt., 1800. Mit Kupf. 9 Bände.

Sea oder Erdrinde, von Zeune. Berlin, 1830. Mit Karten.

Busch, Handbuch der Erfindungen. Eisenach, 1822. 12 Bände.

Lucian's Werke, von Wieland. Wien, 1813. 6 Bände mit Kupf.

Ciceronis opera. Biponti, 1780. 13 Bde.

[14300.] Wichtige Preisermäßigung!

J. Oberdorfer in München offerirt in Mehrzahl:

Gafner, Universallexikon der Tonkunst. hoch 4. Stuttg., 1849. geh. (5  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{f}$ ) à 1  $\frac{2}{3}$   $\mathfrak{f}$  baar. Sieben Exempl. für 10  $\mathfrak{f}$  baar.

Dasselbe in Prachtband à 2  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{f}$  baar. Sieben Exempl. für 13  $\mathfrak{f}$  baar.

[14301.] Trowitsch & Sohn in Frankfurt a/D. offeriren und sehen Geboten entgegen:

Bayer, Dr. G., Vorträge üb. d. gem. ordentl. Civilprozeß mit Beziehung auf Martin's Lehrbuch. 7. Aufl. München, 1842.

Ergänzungen und Erläuterungen d. allgem. Landrechts f. d. Preuß. Staaten von Gräff, Köhne und Simons. I—XI. Bd. Breslau, 1849—1850.

Heffter, Dr. A. W., d. europäische Völkerrecht d. Gegenwart. Berlin, 1844.

Senke, A., Lehrbuch d. gerichtl. Medicin. 11. Aufl. Berlin, 1845.

Koch, Dr. C. F., d. Wechselrecht. Breslau, 1850.

Maurenbrecher, Dr. A., Lehrbuch d. ges. heutigen gem. deutsch. Privatrechts. 2 Bde. 2. Aufl. Bonn, 1840.

— Grundsätze d. heutigen deutsch. Staatsrechts. 3. Aufl. Frankfurt a/M., 1847.

Nichter, Dr. A. L., Lehrbuch d. kathol. u. evangel. Kirchenrechts. 2. Aufl. Leipzig, 1844.

Simon, G., d. Preuß. Staatsrecht. 2 Thle. Breslau, 1844.

Sämmtliche Bände sind in eleg. Halbfranz gebdn. u. sehr gut erhalten.